

Neuordnung im Sport

- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Sportfachmann/-fachfrau

Vortrag im Rahmen der Einführungsveranstaltung für die Ausbildungsberufe Sport- und Fitnesskaufmann / Sport- und Fitnesskauffrau und Sportfachmann / Sportfachfrau am

30. Mai 2007,

Ministerium für Schule und Weiterbildung in NRW

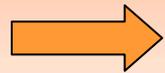
Bettina Trappmann-Webers

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Arbeitsbereich 4.2: Kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Dienstleistungsberufe
und Berufe der Medienwirtschaft

Gründe für die Neuordnung im Sport

Teilnovellierung „Sport- und Fitnesskaufmann/-frau“
und Schaffung eines neuen Sportberufes „Sportfachmann/-frau“



Evaluation Sport- und Fitnesskaufmann/-frau



Weitgehende Akzeptanz des bestehenden Ausbildungsberufs



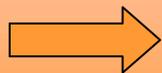
Kaufmännische Qualifikationen entsprechen zu 70 % den betrieblichen Anforderungen



Hohe Zufriedenheit mit kommunikativen Kompetenzen und IT-Qualifikationen



Geringe Zufriedenheit mit sportfachlichen Kenntnissen und sportpraktischen Qualifikationen (Training, Trainingsorganisation und -planung, Gesundheitsprävention)



Vertiefung sportfachlicher und sportpraktischer Inhalte **contra**
Kaufmannseigenschaft Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

Arbeitsgebiet: Sportwirtschaft → im Geschäfts- und Organisationsbereich von Fitness- und Gesundheitsstudios, Sportvereinen und -verbänden sowie in der öffentlichen und privaten Sport- und Sportstättenverwaltung

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Sportfachmann / Sportfachfrau

Arbeitsgebiet: Sportwirtschaft → im Geschäfts- Sport- und Trainingsbetrieb von Sportvereinen und -verbänden sowie in Sport- und Fitnessstudios

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufliche Qualifikationen

Sport- und Fitness-
kaufmann/-frau

Überschneidungen

Sportfachmann/-frau

- Information und Beratung von Mitgliedern und Kunden über Sportangebote und gesundheitliche Aspekte von Bewegung und Ernährung
- Übungsleiterlizenzen:
Trainingstätigkeiten, die dem „Lizenzierten Fitnesstrainer Deutscher Sportstudio-Verband DSSV“, „Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)- Übungsleiter/ Übungsleiterin-Lizenz C“ sowie „DOSB-Trainerlizenz C und B“ entsprechen
- Beschaffung (Sportgeräte, Waren und Dienstleistungen)
- *Statistiken erstellen, auswerten und präsentieren*
- Team- und Kundenorientierung / Kommunikative Kompetenzen

Berufliche Qualifikationen



Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

- Konzepte entwickeln für Sport- und Dienstleistungsangebote
- Organisatorischen Ablauf des täglichen Betriebs sicherstellen
- Organisation und Durchführung von marketing- und gesundheitsbezogenen Veranstaltungen
- Bearbeitung von Geschäftsvorgängen des Rechnungswesens, Kalkulationen durchführen, Steuern, Gebühren und Beiträge berechnen, Bestands- und Erfolgskonten führen
- Mitwirkung bei der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle
- Marketingkonzepte erarbeiten
- Personalwirtschaft

Berufliche Qualifikationen



Sportfachmann/ -frau

- Konzepte entwickeln für den Breiten- und Wettkampfsport
- Organisatorischen Ablauf des Sport-, Trainings- und Wettkampfbetriebes sicherstellen
- Organisation und Durchführung von sportartübergreifenden und sportartspezifischen Trainings- und Wettkampfveranstaltungen
- Sportlerinnen/Sportler in einer Sportart trainieren/beraten, sportartspezifische Regeln anwenden
- Trainings- und Wettkampfbedingungen sicherstellen
- Sportlerinnen/Sportler im Training und Wettkampf betreuen, Leistungsbeobachtungen
- Pflege und Wartung der Sportgeräte und -stätten und der dazugehörigen Anlagen veranlassen
- Bearbeitung von Geschäftsvorgängen des Rechnungswesens, Kalkulationen durchführen

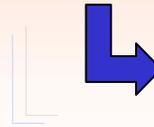
Teilnovellierung Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

Was ist neu?

- Ergänzung sportfachlicher Inhalte



Sport und Bewegung

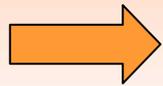


Eingangskontrollen durchführen, Trainingspläne erstellen / umsetzen, Gesundheitsvorsorge, Trainingsmethoden und Bewegungstechniken anwenden



Entsprechen den Fertigkeiten und Kenntnissen
„Lizenzierter Fitnesstrainer Deutscher Sportstudio-Verband DSSV“
und „Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) Übungsleiter/-in C“

- Erweiterung des Berufsbildes um sportfachliche Inhalte



Modifizierung kaufmännischer Inhalte



Controlling:

Anwendungskennnisse der Steuerungs- und Kontrollinstrumente werden eingeschränkt formuliert

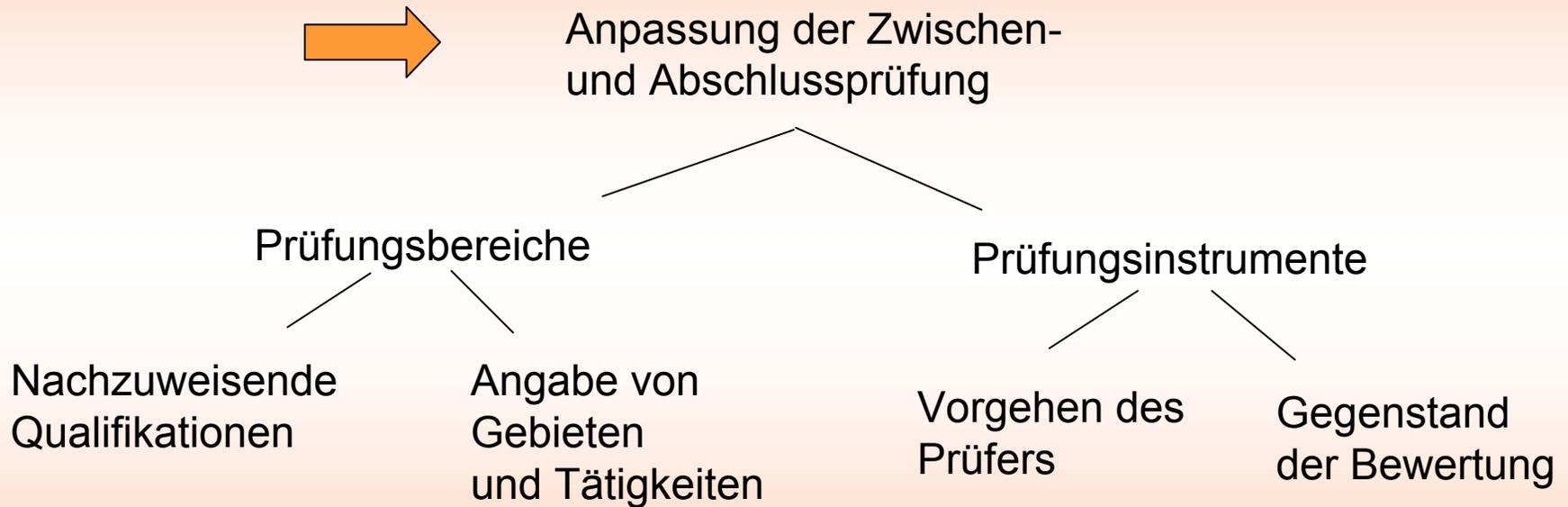


Personalwirtschaft: Personalentwicklung entfällt, Personalplanung eingeschränkt formuliert

- Integration einer Fremdsprache
 - fremdsprachige Fachbegriffe anwenden

Teilnovellierung Sport- und Fitnesskaufmann/-frau

- Empfehlungen des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung vom 13. März 2007



- Neue Standardformulierungen in Ausbildungsordnungen



A: Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten wie z.B. „Sport und Bewegung“, „Geschäfts- und Leistungsprozess“, „Marketing“ ...



B: Integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten wie z.B. „Der Ausbildungsbetrieb“, „Information und Kommunikation“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

trappmann-webers@bibb.de